

Westeraccum fordert den Spitzenreiter

Boßel-Landesliga der Männer I: Gipfeltreffen in Reepsholt

Ostfriesland/rbe – Der Knüller in der Boßel-Landesliga der Männer I: Spitzenreiter Reepsholt erwartet den Tabellenzweiten Westeraccum. Das Duell zweier Powerteams, die beide unter Druck stehen: „Ostfreesland“ möchte seinen Vorsprung nicht weiter schmelzen lassen und „Hier up an“ will seinen Platz in der FKV-Endrunde nicht gefährden. Pfalzdorf - Ardorf: Können die Pfalzdorfer den Druck auf den Tabellenführer aus Reepsholt weiter aufrecht erhalten? Dazu braucht man nicht nur einen Sieg gegen Ardorf, sondern man muss alle Wettkämpfe bis zum Saisonende erfolgreich beenden. Doch der Mannschaftsführer Frido Walter sollte erst einmal an die Hürde Ardorf denken. Denn die Mannschaft von Ingo Fährders kann in Pfalzdorf befreit aufwerfen. „Im Match gegen den Titelverteidiger haben wir nichts zu verlieren. Und sollten wir in Pfalzdorf etwas Zählbares ernten, hätten wir einen Riesenschritt in Richtung Klassenerhalt geschafft.“ Reepsholt - Westeraccum: Für den Tabellenführer aus Reepsholt kommt jetzt die entscheidene Phase im Rennen um die Meisterschaft. Im Spitzenspiel empfängt man den Tabellenzweiten aus Westeraccum. Kann man die Mannschaft um Karsten Biermann in die Schranken weisen, hätte man einen weiteren Schritt in Richtung Titelgewinn geschafft. Die Accumer werden nicht nur hochkonzentriert anreisen, sie werden, so Karsten Biermann, in Reepsholt einiges riskieren. Denn nur wenn man die Wurfstrecke in Richtung Schoost als Sieger verlässt, hat man Chancen auf den Titel. Auf den Wurfstrecke von Reepsholt messen sich wohl die beiden wurfstärksten Mannschaften aus dem Landesverband Ostfriesland. Upschört - Utarp/Schweindorf: Die Upschörter möchten sich noch lange an den Strohalm klammern, den man in Sachen Klassenerhalt noch hat. Dazu benötigt man aber einen deutlichen Sieg gegen Utarp / Schweindorf. Doch der Gast aus dem Esenser Kreisverband fühlt sich auf der Wurfstrecke in Upschört wie zu Hause. Schon in der letzten Saison konnte man hier beide Punkte entführen. Die Heimmannschaft um Markus Siefken muss schon frei aufwerfen und ohne Nervenbelastung antreten, um endlich doppelt zu punkten. Utgast - Blomberg: Jetzt muss der Aufsteiger aus Utgast noch einmal wieder durchstarten. Man muss nicht nur die beiden verbleibenden Heimkämpfe gewinnen, sondern auch auswärts muss etwas erzielt werden. Doch zunächst sollte die Mannschaft von Detlef Peters an Blomberg denken, denn diese starke Mannschaft muss man in Richtung Damsum erst einmal bezwingen. Die Mannschaft um Holger Cramer beherrscht das sichere Werfen auf kurvenreichen Strecken und fährt nicht chancenlos zu diesem Esenser Kreisduell. Upgant - Schott - Schirumer Leegmoor.